

Naturnahe Hecken

Achte bei der Auswahl der Arten auf Vielfalt für Tiere, wie Vögel, Reptilien und Insekten.



Hecken als Lebensraum

Hecken kann man als eigenen Lebensraum bzw. Biotop-Typ bezeichnen. Setzt man eine Hecke zwischen zwei Waldabschnitte, die durch eine freie Fläche getrennt sind, dient sie als Korridor für verschiedenste Tiere. Durch diese Korridorwirkung finden die Tiere, wie zum Beispiel kleine Säugetiere, Schutz auf ihren „Wanderungen“. Gleichzeitig dienen Hecken als Nahrungsquelle für vor allem Insekten und Vögel. Letztere profitieren auch von geschützten Nistmöglichkeiten innerhalb der Hecke.

Pflanzung

Hecken werden am besten während der Vegetationsruhe gepflanzt. Im Frühling im April nach den Spätfrösten, im Herbst zwischen Ende September und Ende Oktober zwischen Laubfall und erstem Frost.

Je nach Platz sollte die Hecke zwischen 3 und 5 Reihen haben. Zwischen den Reihen sollte ein Platz von 1,5 m eingehalten werden und zwischen den einzelnen Pflanzen 0,7 – 1,0 m. Das Pflanzloch sollte einen Durchmesser von ungefähr 30 cm und eine Tiefe von 40 cm haben. Die Pflanzen werden versetzt zueinander wie in einem Zick-Zack Muster angeordnet. Pflanzen der gleichen Art sollten immer gruppiert gesetzt werden.

Bei der Auswahl der Arten bzw. späteren Pflege sollte darauf geachtet werden, dass die Hecke im gesamten, die Form einer „Pyramide“ annimmt. In der Mitte sollten also hohe Arten gesetzt werden und daneben jeweils kleinere Arten, damit die Höhe kontinuierlich abnimmt. An beiden Rändern der Hecke sollte ein Kraut oder Wiesensaum angelegt werden, damit der Übergang zur bestehenden Wiese fließend verläuft.

Pflege

Wildsträucher brauchen in der Regel nur wenig Pflege. Ausgemäht muss zu Beginn nur dann werden, wenn der Krautwuchs sehr üppig ist. Ist die Hecke erst einmal angewachsen, ist nur alle paar Jahre ein Pflegeschnitt notwendig. Solche, größeren Eingriffe sollten immer eher im Winterhalbjahr durchgeführt werden.

Ausgewählte Arten: Schlehdorn, Pfaffenhütchen, Sanddorn, Kornelkirsche, Berberitze, Weißdorn, Roter Hartriegel, Schneeball,